

## **Aktuelles aus dem KI**

Jahresprogramm 2022

5 Jahre „Woche der Vielfalt“ – Save the Date:  
24.09. bis 02.10.2022

## **Neues aus den Städten des Ennepe-Ruhr-Kreises**

Witten: Call for Volunteers

Ennepetal: Vorschläge zu LWL-Preisen  
gesucht

Ennepetal: Soli-Flüchtlings-Fond Ennepetal  
mit Heimatpreis ausgezeichnet

## **Migration, Flucht & Zuwanderung**

Online-Veranstaltungen zu Asyl & Migration  
#connect

Neuer EU-Atlas: Demenz und Migration

Afrozensus 2020

Ordensverleihung zum Tag des Ehrenamtes

Interreligiöser Kalender 2022

Reform des Teilhabe- und  
Integrationsgesetzes in Nordrhein-Westfalen

„Antisemitismus darf keine Schule machen“ –  
Handreichung für Schulen erschienen

## **Arbeit, Beruf & Ausbildung**

Fachkräftemangel in deutschen Unternehmen  
größer als erwartet

Corona: Angewiesen auf ausländische  
Pflegekräfte

BAMF: Bericht zur Statistik der  
Berufssprachkurse für das Jahr 2020

## **Wettbewerbe & Förderprogramme**

CIVIS Medienpreis 2022 - Wettbewerb  
eröffnet!

ESF Plus-Bundesprogramm „JUGEND  
STÄRKEN: Brücken in die Eigenständigkeit“

Förderpreis für interkulturellen Dialog

Förderprogramm Modellprojekte  
"Antirassistische / rassistuskritische  
politische Bildung stärken"

## **Redaktionelle Hinweise**

## AKTUELLES AUS DEM KI

### Jahresprogramm 2022

Pünktlich zum Jahresanfang hat das KI sein Jahresprogramm für das neue Jahr fertiggestellt. Wir bieten wieder ein vielfältiges Angebot an Veranstaltungen und Projekten. Blättern Sie gerne durch und merken Sie sich schon das eine oder andere vor! Online können Sie das Programm unter [Downloads](#) auf der KI-Homepage lesen. Wünschen Sie eine gedruckte Ausgabe? Schreiben Sie einfach eine E-Mail an [ki@en-kreis.de](mailto:ki@en-kreis.de).

### 5 Jahre „Woche der Vielfalt“ – Save the Date: 24.09. bis 02.10.2022

Nach der großen Resonanz der „Woche der Vielfalt“ in den vergangenen Jahren, in denen immer mehr Beteiligte kreative Angebotsformen entwickelt haben, laufen bereits die ersten Vorbereitungen für das neue Jahr. In 2022 feiert die Woche ihr 5-jähriges Jubiläum! Daher möchten wir bereits heute den Termin für die „Woche der Vielfalt 2022“ ankündigen: diese wird vom **24.09. bis 02.10.2022** stattfinden.

Das KI lädt mit der Aktionswoche alle Initiativen, Vereine und Bildungseinrichtungen im Kreis

dazu ein, sich und ihre Arbeit im Rahmen eigener Veranstaltungen und Aktionen öffentlichkeitswirksam zu präsentieren und sich für gesellschaftliche Vielfalt einzusetzen. Dabei sind den Programmpunkten keine Grenzen gesetzt: Denkbar sind Aktionen aus dem Kunst- und Kulturbereich, Kulinarik und Sport sowie Informationsveranstaltungen oder Themenabende – natürlich alles rund um das Thema „Vielfalt und Diversität“. Informationen zur „Woche der Vielfalt“ sowie einen Eindruck von den Veranstaltungen aus den vergangenen Jahren, erhalten Sie hier:

<https://www.enkreis.de/bildungintegration/kommunales-integrationszentrum/aufgaben/querschnitt/woche-der-vielfalt.html>

Die Anmeldephase läuft ab Januar 2022. Interessierte können sich bis zum **30.04.2022** bei Verena Eberhardt ([v.eberhardt@en-kreis.de](mailto:v.eberhardt@en-kreis.de), Tel. [02336/448-173](tel:02336/448-173)) oder Armin Sućeska ([a.suceska@en-kreis.de](mailto:a.suceska@en-kreis.de), Tel. [02336/448-182](tel:02336/448-182)) melden.

## NEUES AUS DEN STÄDTEN DES ENNEPE-RUHR-KREISES

### Witten: Call for Volunteers

Wir, der Verein migration\_miteinander e.V., sind auf der Suche nach begeisterten Freiwilligen, die sich ehrenamtlich involvieren möchten und Lust haben, Geflüchtete in Witten und Umgebung zu unterstützen.

Unser Projekt *Bewerbercafé* unterstützt Geflüchtete und Menschen mit Migrationshintergrund bei der Arbeitssuche, Erstellung von Lebensläufen, Vorbereitung des Vorstellungsgesprächs usw.

Unser Ziel ist vor allem, Geflüchtete in den deutschen Arbeitsmarkt zu integrieren.

Dafür braucht Ihr keine Vorkenntnisse, Ihr werdet regelmäßig von uns geschult. Bringt einfach Motivation und Liebe mit!

Wenn wir Euer Interesse geweckt haben, meldet Euch bei uns. Am besten bis zum 25. Januar, da

wir alle Interessierten Ende Januar schon einführen wollen! Also meldet Euch bei:

[info@migrationmiteinander.de](mailto:info@migrationmiteinander.de) oder auf WhatsApp unter der Nummer: +491636281699

### Ennepetal: Vorschläge zu LWL-Preisen gesucht

Im zweijährigen Rhythmus würdigt der Landschaftsverband Westfalen-Lippe überdurchschnittliches bürgerschaftliches Engagement und verleiht zu diesem Zweck die LWL-Preise.

Besondere innovative Leistungen sowie überdurchschnittliches Engagement werden mit einem Preisgeld von 2.000 Euro ausgezeichnet.

Dazu zählen beispielsweise Vereine, Selbsthilfegruppen, Integrationsunternehmen und Personen, die sich besonders in den Bereichen Jugend, Soziales, Gesundheit, Psychiatrie oder Kultur engagiert haben.

Sie haben Ideen, wer den Preis in einer der Kategorien verdient hat? Dann schicken Sie Ihren Vorschlag bis zum 3. März 2022 per E-Mail an die Ehrenamtsbeauftragte der Stadt Ennepetal, Desirée Jacobi, [djacobi@ennepetal.de](mailto:djacobi@ennepetal.de). [Mehr Info](#)

## **Ennepetal: Soli-Flüchtlings-Fond Ennepetal mit Heimatpreis ausgezeichnet**

Den ersten Preis erhielt der Soli-Flüchtlings-Fond Ennepetal. Die Hilfsorganisation, angeschlossen an die evangelische Kirchengemeinde Voerde, engagiert sich intensiv um Geflüchtete und darum, die Menschen bei einem Start in ein neues Leben zu unterstützen. Der Soli-Flüchtlings-Fond kann sich über ein Preisgeld in Höhe von 2.000 € freuen. Herzlichen Glückwunsch! [Weiterlesen](#)

## **MIGRATION, FLUCHT & ZUWANDERUNG**

### **Online-Veranstaltungen zu Asyl & Migration**

Der Informationsverbund Asyl & Migration führt auf seiner Homepage eine [Liste aktueller Termine](#) zum Themenbereich mit Links zu den Veranstaltungen. Interessierte können sich hier die jeweils passende Veranstaltung heraussuchen und sich auch gleich anmelden.

### **#connect**

Die Fachstelle Gender & Diversität in NRW (FUMA) hat einen Selbstlernkurs zu den Themen Diskriminierung, Privilegien und Rassismus entwickelt: #connect. Vier Module beschäftigen sich mit den Themen Diskriminierung, Privilegien, Kolonialismus, Rassismus und dem Anti-Bias Ansatz und für die verschiedenen Herausforderungen werden Handlungsimpulse für die pädagogische Praxis angeboten. #connect steht auf der Lernplattform [www.fumadigital.de](http://www.fumadigital.de) zur Verfügung. [Weitere Infos hier.](#)

### **Neuer EU-Atlas: Demenz und Migration**

Für Menschen mit Migrationshintergrund, die von Demenz betroffen sind, kann sich der Zugang zu medizinischen Informationen, ärztlicher Betreuung und Versorgungsangeboten aufgrund von Sprachbarrieren und kulturellen Unterschieden als schwierig erweisen. Das Deutsche Zentrum für neurodegenerative Erkrankungen (DZNE) hat im Rahmen eines von der Robert Bosch Stiftung geförderten Forschungsprojektes die Situation in 35

europäischen Ländern untersucht. Als Ergebnis ist der „[EU-Atlas: Demenz & Migration](#)“ entstanden, der die Sachlage mit umfangreichem Daten- und Kartenmaterial aufschlüsselt – und dabei länderspezifische Erfahrungen, Herausforderungen und Good-Practice-Beispiele präsentiert.

### **Afrozensus 2020**

Für den [Afrozensus](#) befragte EOTO (Each One Teach One) rund 6.000 Schwarze, afrikanische und afrodiasporische Menschen in Deutschland. Schätzungen zufolge leben annähernd eine Million Schwarzer Menschen in Deutschland.

Einige Ergebnisse hat der [Mediendienst Integration](#) zusammengefasst.

### **Ordensverleihung zum Tag des Ehrenamtes**

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier hat am 3. Dezember in Schloss Bellevue acht Frauen und sieben Männer mit dem Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet. Unter dem Motto "Engagement in der Einwanderungsgesellschaft" würdigte er zum Tag des Ehrenamtes ihren herausragenden Einsatz für das Zusammenleben in Deutschland. [Weiter](#)

## **Interreligiöser Kalender 2022**

Nordrhein-Westfalen ist vielfältig und weltoffen. Dies gilt auch für die Religionsgemeinschaften in unserem Land. Der [Interreligiöse Kalender 2022](#) der Landesregierung NRW informiert über die wichtigsten Feiertage von 13 Religionsgemeinschaften.

## **Reform des Teilhabe- und Integrationsgesetzes in Nordrhein-Westfalen**

Der Landtag NRW verabschiedete am 25. November 2021 eine Reform des Teilhabe- und Integrationsrechts. Das reformierte „[Gesetz zur Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe und Integration in Nordrhein-Westfalen](#)“ (Teilhabe- und Integrationsgesetz – TIntG) tritt am 1. Januar 2022 in Kraft. Die Reform aktualisiert das erste Teilhabe- und Integrationsgesetz von 2012. Im Fokus steht die Optimierung der Teilhabechancen von Menschen mit Einwanderungsgeschichte, die Öffnung aller institutionellen Regelsysteme durch den Abbau von Zugangs- und Teilhabebarrieren sowie die Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts. Ein zentrales Element ist das flächendeckende Landesförderprogramm „Kommunales Integrationsmanagement“, um die kommunalen Integrationsprozesse in allen Kreisen und kreisfreien Städten zu unterstützen. Das Kommunale Integrationsmanagement ist auf Dauer angelegt und wird mit dem Gesetz rechtlich verankert und finanziell abgesichert.

## **„Antisemitismus darf keine Schule machen“ – Handreichung für Schulen erschienen**

Mit der neuen Handreichung „Antisemitismus darf keine Schule machen“ wendet sich die Bezirksregierung Arnsberg gezielt an Schulleitungen und Lehrkräfte im Regierungsbezirk und darüber hinaus.

Die Handreichung vermittelt Wissen, schafft Klarheit über rechtliche Grundlagen und informiert über weitere Beratungsmöglichkeiten. Sie benennt dabei Formen und Motivationen des Antisemitismus – der extremen Rechten, der Linken, durch Islamismus und aus der bürgerlichen Mitte. [Info](#)

## **Aktuelle Situation in den Landesunterkünften**

Den Bericht des Ministers für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration „Aktuelle Situation in den Landesunterkünften“ anlässlich der Sitzung des Integrationsausschusses am 08.12.2021 finden Sie [hier](#).

## **„Migrationshintergrund“ einfach erklärt**

Haben Spätaussiedler einen Migrationshintergrund? Oder Menschen, die in den USA als Kinder von Deutschen geboren wurden? Der MEDIENDIENST INTEGRATION erklärt, auf wen der Begriff "Migrationshintergrund" zutrifft und auf wen nicht. [Jetzt lesen](#)

## **ARBEIT, BERUF & AUSBILDUNG**

### **Fachkräftemangel in deutschen Unternehmen größer als erwartet**

Schon im Jahr 2020 gingen viele Unternehmen davon aus, dass ihnen 2021 Fachkräfte fehlen werden. Tatsächlich hat sich die Lage noch weiter verschärft, das zeigt eine aktuelle Analyse der Bertelsmann Stiftung. Fachkräftezuwanderung trägt dazu bei, das Problem zu mildern. [Weiterlesen](#)

### **Corona: Angewiesen auf ausländische Pflegekräfte**

Die Corona-Krise hat den Pflegekräftemangel in Krankenhäusern und Altenheimen weiter verschärft. Unter anderem dank ausländischer Fachkräfte ging der Betrieb auch während der Pandemie weiter. Lesen Sie das [Factsheet des Mediendienstes Integration](#) mit neuen Zahlen.

## **BAMF: Bericht zur Statistik der Berufssprachkurse für das Jahr 2020**

Die Berufssprachkurse sind ein Angebot für Menschen mit Migrationshintergrund, die ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt verbessern

wollen. Eingeführt wurden sie 2016. Gemeinsam mit den Integrationskursen bilden sie das Gesamtprogramm Sprache - ein modulares Angebot für verschiedene Zielgruppen. Der nun vorliegende [Jahresbericht](#) zeigt den Erfolg der Berufssprachkurse auf.

## **WETTBEWERBE & FÖRDERPROGRAMME**

### **CIVIS Medienpreis 2022 - Wettbewerb eröffnet!**

Der Wettbewerb für den Europäischen CIVIS Medienpreis ist eröffnet. Bis einschließlich 19. Januar 2022 können europäische Produktionen zu den Themen Migration, Integration, kulturelle Vielfalt und - verbunden damit – gesellschaftlicher Zusammenhalt eingereicht werden. Der CIVIS Medienpreis zeichnet herausragende Programmleistungen im Fernsehen, Radio und Internet aus, die das friedliche Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher geografischer und kultureller Herkunft fördern. [Info](#)

### **ESF Plus-Bundesprogramm „JUGEND STÄRKEN: Brücken in die Eigenständigkeit“**

Von Mitte 2022 bis 2027 unterstützt das Programm „JUGEND STÄRKEN: Brücken in die Eigenständigkeit“ Kommunen dabei, Angebote für Jugendliche und junge Erwachsene an der Schwelle zur Selbstständigkeit mit besonderem Unterstützungsbedarf zu initiieren. Die örtliche Jugendhilfe steuert und koordiniert das Vorhaben. Sie arbeitet rechtskreisübergreifend mit freien Jugendhilfeträgern, Jobcentern, Agenturen für Arbeit und weiteren Kooperationspartnern zusammen. [Info](#)

### **Förderpreis für interkulturellen Dialog**

Der Förderpreis der Pill Mayer Stiftung würdigt herausragende, beispielhafte und nachhaltig wirkende interkulturelle Kulturprojekte für Kinder und/oder Jugendliche, die mit künstlerischen Ausdrucksformen den interkulturellen Dialog fördern. Einsendeschluss der schriftlichen Bewerbungen ist der 1. Mai 2022. [Info](#)

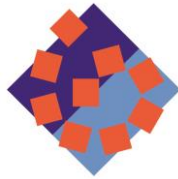
### **Förderprogramm Modellprojekte "Antirassistische / rassismuskritische politische Bildung stärken"**

Die bpb (Bundeszentrale für politische Bildung) sucht Projekte, die antirassistische / rassismuskritische Bildungsarbeit etablieren, weiterentwickeln und verstetigen, sowie Projekte, die in diesem Rahmen Empowerment, Gleichstellungs- und Teilhabestrategien fokussieren. Antragsfrist: 14.01.22. [Info](#)

## REDAKTIONELLE HINWEISE

### Herausgeber

Ennepe-Ruhr-Kreis  
Der Landrat  
Hauptstraße 92  
58332 Schwelm



### Redaktion

Kommunales Integrationszentrum  
Christina Niederheide  
Tel.: 02336/4448-179  
Mail: [ki@en-kreis.de](mailto:ki@en-kreis.de)  
Web: <http://www.enkreis.de/bildungintegration/kommunales-integrationszentrum.html>



Der Newsletter erscheint regelmäßig zum Monatsanfang. Sollten Sie Beiträge hierzu haben, senden Sie diese gerne an [ki@en-kreis.de](mailto:ki@en-kreis.de). Wenn Sie den Newsletter nicht mehr beziehen möchten, schicken Sie bitte eine E-Mail oder kontaktieren uns telefonisch unter 02336/4448-179. Vielen Dank!

Das Kommunale Integrationszentrum wird gefördert durch

Ministerium für Kinder, Familie,  
Flüchtlinge und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für  
Schule und Bildung  
des Landes Nordrhein-Westfalen

